

# Hochschullehrgang

## Werteorientiertes Führen



## Schulentwicklung, die Gesundheit fördert

in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalyse, GLE Tirol

**11. April 2023 bis 27. September 2024**

**12 ECTS-AP | 3 Semester**

SKZ 710 856

Die Existenzanalyse gibt einen hilfreichen Zugang zu der Frage, wie Beziehung, Motivation, Engagement und Leistung sowohl auf Mitarbeiter:innen- als auch auf Führungsebene entstehen. Die Basis für jedes Führungshandeln ist wertschätzende Akzeptanz.

**Der Hochschullehrgang richtet sich an Schulteams**, also Schulleiterinnen und Schulleiter mit Lehrpersonen aus ihren Steuerteams, die an einer Weiterentwicklung der eigenen Führungskompetenz und an persönlichem Wachstum interessiert sind.

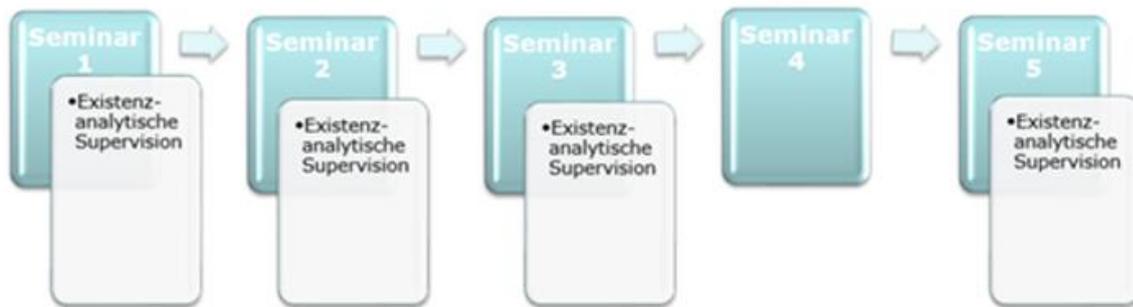
### Ziele und Inhalte

Wie gelingt es,

- trotz Druck Veränderungsprozesse so zu gestalten, dass die Menschlichkeit nicht auf der Strecke bleibt und die Lernergebnisse stimmen?
- Ihr Schulteam zu stärken, damit sie im Spannungsfeld von Steuerung und Eigenverantwortung engagiert arbeiten können?
- Ihre Schule mit innerer Zustimmung zu führen, damit alle Freude, Sinn und Erfüllung in der Arbeit finden?

## Aufbau Hochschullehrgang

- ✓ 5 Seminare mit Abendeinheiten
- ✓ Existenzanalytische Gruppensupervision zwischen den Seminaren - 4 Termine je 4 UE
- ✓ Impulse und Anregungen zwischen den Seminaren
- ✓ Eigenstudium
- ✓ Ausarbeitung Projekt an der eigenen Schule
- ✓ Projektpräsentation



### Seminar 1

#### Aspekte der Gesundheitsförderung aus Sicht der Existenzanalyse und Logotherapie

- Bedingungen für ein existenziell erfülltes und gesundheitsförderliches Leben
- Im Mittelpunkt: die Person und das Menschenbild der Existenzanalyse

### Seminare 2 und 4

#### Grundlagen der Existenzanalyse - Impulse für die Praxis

- Umgang mit Veränderungen und Gestalten von Entwicklungen
- Bewusstmachen eigener Werte und Haltungen
- Reflexion des eigenen Führungsverhaltens

### Seminar 3

#### Gesundheitsfördernde Schulkultur entfalten

- Existenzielle Pädagogik
- Werteorientierte Schulentwicklung
- Konzeption eines Schulentwicklungsprojektes
- Umsetzung existenzanalytischer und gesundheitsförderlicher Aspekte

### Seminar 5

#### Gesundheitsvorsorge

- Auseinandersetzung mit den Botschaften des eigenen Körpers, liebevolle Präsenz
- Aufbau einer Sensibilität zur eigenen Gesundheit
- Kraftquellen im Alltag

### Existenzanalytische Supervision

- Bearbeiten persönlicher Fragestellungen aus den Seminaren in Kleingruppen
- Üben neuer Sichtweisen, Einstellungen und Haltungen in dialogischer Form

<b>Datum</b>	<b>Inhalt</b>	<b>Referent/in</b>
Di, 11. bis Do, 13. April 2023 11. April, 16.00 – 21.30 Uhr 12. und 13. April 2023, jeweils 9.00 – 18.00 Uhr	Einführung in die Existenzanalyse Aspekte der Gesundheitsförderung aus Sicht der Existenzanalyse und Logotherapie	<b>Alfried Längle</b> , Wien Marlies Kranebitter Thomas Happ Manuela Steger
Di, 13. bis Do, 15. Juni 2023 13. Juni, 16.00 – 21.30 Uhr 14. und 15. Juni 2023, jeweils 9.00 – 18.00 Uhr	Grundlagen der Existenzanalyse Werteorientiertes Führen Impulse für die Praxis I	<b>Dorothee Bürgi</b> , Zürich Thomas Lackner, Innsbruck
10. bis 12. Oktober 2023 10. Oktober 2023, 16.00 – 21.30 Uhr 11. und 12. Oktober 2023, jeweils 9.00 – 18.00 Uhr	Grundlagen der Existenzanalyse Werteorientiertes Führen Impulse für die Praxis II – Vertiefung	<b>Dorothee Bürgi</b> , Zürich Marlies Kranebitter, Innsbruck
Mo, 29. bis Mi, 31. Jänner 2024 29. Jänner 2024, 16.00 – 21.30 Uhr  30. und 31. Jänner 2024 jeweils 9.00 – 18.00 Uhr	Existenzielle Pädagogik	<b>Eva-Maria Waibel</b> , Dornbirn <b>Thomas Happ</b> , Innsbruck
Zwischen 12. bis 18. Feber 2024 (Semesterferien)	Werteorientierte Schulentwicklung Exkursion ins Elisabethstift Berlin (optional)	<b>Helmut Wegner</b> , Berlin
Mai 2024	Gesundheitsvorsorge Gelingendes Selbstmanagement als Gesundheitsförderung	<b>N.N.</b> <b>Markus Felder</b> , Innsbruck
26. und 27. September 2024	Präsentation Praxisprojekte Lehrgangsabschluss Teilnehmende	Teilnehmende HLG Manuela Steger Dorothee Bürgi Marlies Kranebitter Thomas Happ

Die Termine für die Existenzanalytische Supervision werden mit den Teilnehmenden gemeinsam beim 1. Seminar vereinbart (jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr oder 14.00 bis 17.30 Uhr) – insgesamt 4 Termine zwischen den inhaltlichen Seminaren.

## Referent:innen



**PD Dr. med. Dr. phil. Alfred LÄNGLE**

Psychotherapeut, Arzt, klinischer Psychologe, Begründer der Existenzanalyse, Ehrenkreuz für Kunst der Republik Österreich 2022 (Wien)



**Dorothee Bürgi, PhD**

Psychologin FH, Arbeits- und Organisationspsychologie, Ethik und Organisationsberatung, Geschäftsführung der Dorothee Bürgi Consulting GmbH (Zürich)



**Mag. Dr. Eva Maria Waibel**

Volks- und Hauptschullehrerin, Psychotherapeutin (Existenzanalyse), Institut für Existenzielle Pädagogik (Dornbirn)



**Mag. Manuela Steger**

Lehrsupervisorin, Psychotherapeutin für Existenzanalyse und Logotherapie, Institutsleiterin Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalyse, GLE Tirol (Hall)



**Dipl.-Päd. Mag. Thomas Happ BEd**

Dozent für Bildungswissenschaften (PHT), Leitung Zentrum für Führungspersonen (PHT), Psychotherapeut in Ausbildung unter Supervision (Existenzanalyse)



**Mag. Marlies Kranebitter**

Projektleiterin für das Unterstützungsangebot Lehrer:innen-Gesundheit Tirol an der PHT

**Kursorte:** Bildungshäuser im Raum Innsbruck

**Informationen - Lehrgangleiter:innen**

Marlies Kranebitter & Thomas Happ

PH Tirol, Institut für Schulqualität und berufsbegleitende Professionalisierung,

Tel. 0664- 88752209, marlies.kranebitter@ph-tirol.ac.at und thomas.happ@ph-tirol.ac.at

**Anmeldung & Bewerbung für Schulteams bis 16. Jänner 2023**

In PH-online in der PH-Online-Visitenkarte über den Menüpunkt „Meine Bewerbungen“:

<https://www.ph-online.ac.at/pht/webnav.ini?pUrl=anmeldung.durchfuehren>